



# Sammlung Theaterzettel

## Im Austragsstüberl

**Horak, Carl**

**1910-12-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim  
**Neues Theater im Rosengarten**

Sonntag, den 4. Dezember 1910

3. Gastspiel des Schlierseer Bauerntheaters

unter Leitung des Direktors **Xaver Terofal**

# Im Austragstüberl

Ländliches Volksstück mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Maximilian Schmidt und Hans Neuert  
 Musik von Kapellmeister E. Horak

### Personen:

Der alte Lehmhofbauer	Xaver Terofal
D' Waberl, sein Weib	Therese Dirnberger
Marzl, deren Sohn, Besitzer des Lehmhofes	Ludwig Wengg
Tilly, sein Weib	Anna Terofal
Wallh, seine Schwester	M. Erhardt-Vogelsang
Natzl, Pflegeohn des alten Lehmhofbauern	Georg Schuller
Planer, Baumeister und Güterzertrümmerer	Willi Dirnberger
Der Lerchenbauer	Josef Riendl
Der Stiglshuster	Georg Vogelsang
Die Schusternandi	Sanny Terofal
Evi	Hanny Wagner
Moni	Reiserl Riendl
Girgl	Josef Ertl
Beri	Risl Kopp

Knechte und Mägde,

In jeder Vorstellung Auftreten der Schuhplattler-Tänzer

Im Zwischenakt Vorträge des Virtuosen-Terzett:

Karl Schwarz (Streich-Melodium), Karl Willner (Schlag-Zither), Josef Riendl (Gitarre)

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

**Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**

Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.—	Auf der Estrade . . . . . M. 3.—
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.50
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) „ 3.50	2. „ „ „ . . . . . 2.—
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.—	3. „ (Sitzeplätze) . . . . . 1.50
2. Reihe . . . . . 2.—	4. „ „ „ . . . . . 1.—
3. Reihe . . . . . 1.—	5. „ (hinterer Raum) „ . . . . . 0.50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dem im Wochenspielfplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle August Kremer, (alter Pfälzerhof) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11—1 und nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Parlier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

### Im Hoftheater:

Nachmittags: Zu ermäßigten Preisen:  
**Das Rädchen von Heilbronn**

Anfang 2 Uhr

Abends: 20. Vorstellung im Abonnement C  
**Die Fledermaus**

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr